

## Inhaltsverzeichnis

Zuversicht auch in wirtschaftlich schwierigen Zeiten	Seite 3
Jahresbericht 2009	Seite 4
PC-Programm Impuls, Fachfortbildung	Seite 5
Internet, Marketing, Öffentlichkeitsarbeit	Seite 6
Kassenbericht	Seite 7
Planung 2010 und 2011	Seite 8
Budgetplanung, Vorstandswahlen	Seite 9
Vorträge, Herzlichen Dank	Seite 10
Vorstand, Geschäftsstelle, Ethikkommission	Seite 11



Der Dom ist das Wahrzeichen Fuldas

## Impressum

Berufsverband für Vitametik® e.V.  
 Fliederweg 16, 76275 Ettlingen  
 Telefon 0180 5007301  
 info@vitametik.de

Fotos: Werner Bentz  
 Titelseite: Stadtpfarrkirche St. Blasius (1770 – 1786)  
 Gesamtherstellung: ART & GRAFIK VERLAG, Ettlingen

## Stadtrundgang in Fulda



Zahlreiche Kongressteilnehmer nutzen die Gelegenheit eines Stadtrundgangs in Fulda



Altes Rathaus in Fulda



Kneipenviertel in der historischen Altstadt

## Zuversicht auch in wirtschaftlich schwierigen Zeiten

Es ist wieder Frühling, die Natur hat den langen Winter endlich abgestreift und alles blüht und verspricht einen Aufbruch in eine wärmere Jahreszeit.

Aber es ist auch, wie in jedem Frühjahr seit nunmehr 10 Jahren, Kongress-Zeit bei den Vitametikerinnen und Vitametikern. Zeit für Austausch, aber auch Zeit für Begegnungen mit den Kolleginnen und Kollegen aus ganz Deutschland.

Die Barockstadt Fulda war in diesem Jahr Gastgeber unseres 13. Vitametik®-Kongresses.

Nun sind die Rahmenbedingungen im letzten Jahr nicht einfacher oder gar besser geworden. Und gerade in diesen Zeiten ist es für uns als Vorstand auch nicht leicht, Optimismus und Zuversicht zu verbreiten. Dennoch sind wir der festen Überzeugung, dass Sie mit Ihrem persönlichen Engagement die Vitametik® auch weiterhin auf Erfolgskurs halten oder wieder ins Wachstum bringen können. Dazu müssen alle Kolleginnen und Kollegen ihre Kräfte und Kreativität mobilisieren.

Die Herausforderung liegt darin, die eigene Motivation zu erhalten und jeden Tag neu umzusetzen. Motivierte Menschen sind auch zielstrebig. Und diese Zielstrebigkeit führt, oft trotz Hindernissen, zu einem sinnvollen Ergebnis. Wichtig ist zu wissen, dass jeder in seinem eigenen Tempo sein Ziel verwirklichen kann. Niemand wird gehetzt, niemand wird ausgebremst. Zielstrebigkeit heißt auch, das Ziel in kleinen Teiletappen zu erreichen, ohne es aus den Augen zu verlieren.

Um diese Ziele zu verwirklichen, bedarf es dann Mühe und Anstrengung. Zielstrebigkeit heißt aber auch, seine Interessen so einzusetzen, dass es zum Wohle aller geschieht, denn dann verändert sich sehr viel zum Guten.

Die Folgen werden auch von der eigenen Haltung beeinflusst. Und genau um diesen Anteil geht es. Nicht mehr, aber eben auch nicht weniger.

Mit unseren vielfältigen Kompetenzen und Dienstleistungen rund um die Vitametik® verhelfen wir Ihnen zu Erfolgen und schaffen Werte, die ihnen Grund liefern, mit Zuversicht in die Zukunft zu schauen.

Nutzen Sie deshalb vermehrt die bisher erarbeiteten Produkte und Leistungen rund um die Vitametik®.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg bei Ihrer täglichen Arbeit mit der Vitametik®.

Berufsverband für Vitametik® e.V.

Der Vorstand  
 im Mai 2010

*Wenn man auf ein Ziel zugeht, ist es äußerst wichtig, auf den Weg zu achten. Denn der Weg lehrt uns am besten, ans Ziel zu gelangen, und er bereichert uns, während wir ihn zurücklegen.*

Paulo Coelho



Brunnen mit Wasserträgerinnen in der Marktstraße

# Jahresbericht 2009

## Zahl der Mitglieder (MG)

Im Jahr 2009 ist die Zahl der Mitglieder weiter gestiegen.

Sie ist von 289 MG am 01.01.2009 auf 302 MG am 31.12.2009 angestiegen. Die Zahl der aktiven Lizenzmitglieder nahm um 13 MG zu. Die Zahl der passiven MG blieb gleich.

Mitgliederentwicklung 2009	Lizenz	passiv	gesamt
<b>Mitgliederstand 01.01.09</b>	<b>262</b>	<b>27</b>	<b>289</b>
Eintritte	34	0	34
Austritte	-18	-3	-21
Wechsel aktiv/passiv	-6	6	-
Wechsel passiv/aktiv	3	-3	-
Summer Veränderung	13	0	13
<b>Mitgliederstand 31.12.09</b>	<b>275</b>	<b>27</b>	<b>302</b>



Die neue Anwendungsliege

## Recht

Der Markenname und das Logo wurden beim Harmonisierungsamt in Alicante (ES) um weitere 10 Jahre, also bis 2019 verlängert.

Im Jahr 2009 wurde der Markennamen „Vitametik®“ in einem Fall unberechtigt benutzt. Da es sich hierbei um eine Markenschutzverletzung handelte, erwirkte der BVV eine Unterlassungserklärung.

Ein Mitglied legte Widerspruch gegen die Pflichtmitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft für Gesundheits- und Wohlfahrtspflege ein. Da es aber hierzu bereits ein, bis dahin unbekanntes, Urteil zugunsten der Berufsgenossenschaft aus dem Jahre 2007 gibt, wurde der Widerspruch zurück genommen.

## Qualitätsentwicklung

Neue Anwendungsliege

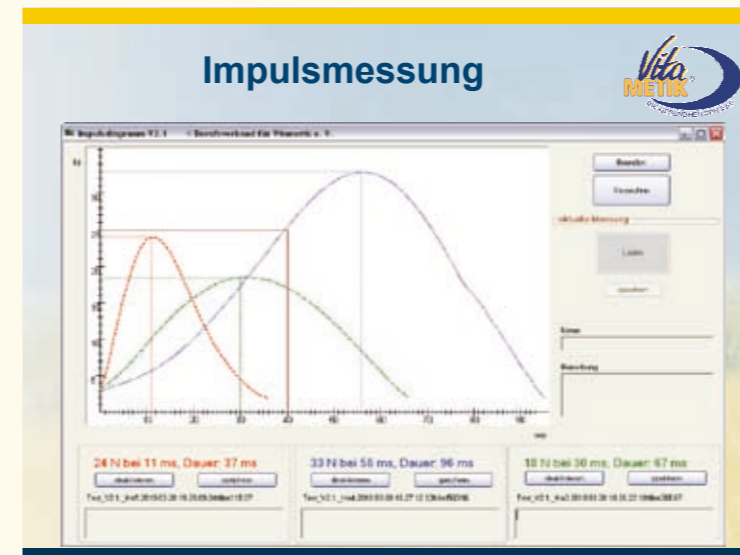
Seit November 2009 wird die Anwendungsliege von einem neuen Hersteller angeboten. Die Liege ist auf Wunsch vieler Mitglieder leichter und zusammenklappbar, für einen einfacheren Transport zu Hausbesuchen und Vorträgen. Dazu gibt es auch eine spezielle Transportschutzhülle mit Rollen und Tragegurten. Die Liege kann farblich individuell in 18 Standard-Farben gestaltet werden. Im Testvergleich zur bisherigen Liege mit Hochgeschwindigkeitskameras hat sich gezeigt, dass der freie Fall des Kopfteils schneller und direkter ist.

Der Schwerpunkt der Aufnahmefläche wurde um einige Zentimeter nach vorne verlagert, so dass die Impulsauflösestelle beim Klienten mit dem Schwerpunkt des Kopfteils besser übereinstimmt.

Die neue Liege ist kostengünstiger als die bisherige Liege. Armlehnen können zusätzlich bestellt werden. Das neue Kopfteil kann mit einem Adapter an der alten Liege angebracht werden. Der Berufsverband ist Inhaber der Rechte an der Liege. Sie kann über die Geschäftsstelle bestellt werden. Die Wartung der alten Kopfteile übernimmt der neue Hersteller.

## PC-Programm zur grafischen Darstellung des Impulses

Zur grafischen Darstellung des vitametischen Impulses wurde eigens ein PC-Programm entwickelt, das erstmals bei der Mitgliederversammlung 2010 vorgestellt wurde. Die Mitglieder befürworteten das Programm und erkennen es als wichtiges Instrument zur Qualitätsverbesserung der Impulse und damit der Vitametik®. Mit dem Programm lassen sich sowohl der Zeit- als auch der Kraftverlauf des Impulses millisekundengenau als Kurve darstellen und die Impulse in ihren einzelnen Phasen verbessern. Es können bis zu vier Impulse miteinander verglichen werden. Mit diesem Impulsmessprogramm ist es möglich in der Ausbildung der Vitameteriker zielgenauer zu arbeiten. Ebenso wird das Programm bei den Fachfortbildungen eingesetzt. Das Ziel ist, dieses Programm mit der entsprechenden Hardware den Vitametikern zur Verfügung zu stellen. So kann jeder seine Impulse immer wieder selbst überprüfen und erhält ein direktes Feedback zu den gegebenen Impulsen. Eine handliche, robuste und hochwertig verarbeitete Controllereinheit mit Messaufnehmer kann direkt auf das Kopfteil der Liege gelegt werden. Die Impulse können dann unmittelbar am eigenen Computer/Laptop angezeigt und ausgedruckt werden. Wenn genügend Erfahrungen mit dem Programm vorliegen, sind zusätzliche Funktionen vorstellbar. Es ist geplant, anhand einer Datenbank die Impulse nach verschiedenen Kriterien zu sortieren, filtern und miteinander zu vergleichen.



## Fachfortbildung

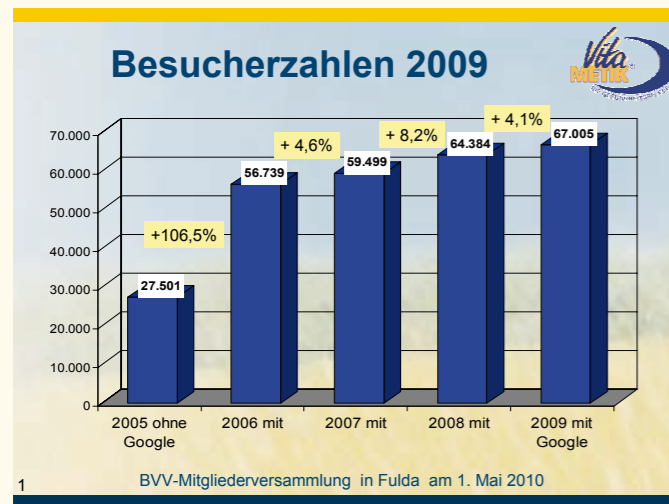
Erstmals wurden vom BVV für die Mitglieder, die zwei Jahre hintereinander nicht zum Kongress kommen konnten, einzelne Tage zur satzungsgemäßen Fachfortbildung angeboten. In diesen Kursen konnten die Teilnehmer untereinander Erfahrungen in den vitametischen Praxen austauschen. Die Theorie der Verarbeitung des Impulses im Körper wurde von den Trainern nochmals deutlich gemacht. Mit viel Zeit wurde die praktische Anwendung geübt. Von den anwesenden Mitgliedern gab es für diese Fachfortbildung durchweg sehr positive Resonanz. Im zweiten Halbjahr 2010 sind weitere Fachfortbildungstage geplant, darin integriert wird bereits das neue Impulsmessprogramm. Der Besuch einzelner Wochenenden in den Ausbildungskursen des BI ist weiterhin möglich, er gilt allerdings nicht mehr als satzungsgemäße Fachfortbildung.

## Internet

Auf der riesigen Plattform des Internet sind allein über die Google-Suche mittlerweile 48500 Suchergebnisse zu finden, die sich mit Vitametik® beschäftigen. Somit konnte auch auf vitametik.de ein Zuwachs der Besucherzahl von 4,1% festgestellt werden, wobei der Anteil über die vom BVV bezahlte Google-Werbung von 29% (2008) auf 24,48% (2009) gesunken ist. D.h. trotz geringerer Ausgaben für die Google-Werbung haben sich mehr Besucher



*Impuls des Lebens*



Entwicklung der Besucherzahlen [www.vitametik.de](http://www.vitametik.de)

unseren Internetauftritt angesehen. Die Vitametik® wird immer bekannter und daher wächst die Zahl der Besucher, die über die kostenlose Google-Suche oder direkt auf vitametik.de kommen.

2009 wurde hauptsächlich das Intranet erweitert. Hinzu kamen folgende neuen Rubriken:

**Ideenpool:** Hier hat jedes Mitglied die Möglichkeit seine erfolgreichen Werbeaktionen zu veröffentlichen, um somit den Kollegen einen Anreiz zu geben, ebenfalls mal eine solche Aktion durchzuführen.

**Meine Anregungen:** Manche Mitglieder möchten dem BVV Lob oder Kritik aussprechen oder haben Verbesserungsvorschläge zu machen. Hierfür wurde die Rubrik „Meine Anregungen“ ins Leben gerufen.

**Wer-Ist-Wer:** In diesem Bereich können sich die Mitglieder persönlich mit Ihrer Praxis vorstellen. Interessierte Besucher auf vitametik.de machen sich vielleicht gerne vorab ein Bild von der Vitametikerin bzw. dem Vitametik, bevor sie sich für eine Praxis in der Nähe entscheiden. Weiterhin haben die Mitglieder die Möglichkeit, die Kollegen im Wer-Ist-Wer-Bereich im Intranet näher kennen zu lernen.

**Forum:** Die wohl größte Änderung gab es im Intranet-Forum, das komplett neu gestaltet und mit zusätzlichen Funktionen ausgestattet wurde. Seither wird das Forum von den Mitgliedern häufiger genutzt.

**Marketing/Öffentlichkeitsarbeit/Pressearbeit**

Im Jahr 2009 konnten drei bundesweite Veröffentlichungen bei den Printmedien erreicht werden. In CO`MED (ganz)heitlich gesund - Magazin für Complementär-Medizin erschienen die Artikel „Tinnitus und Schwindel“, mit Vitametik® Stress begegnen und Verspannungen lösen und „Somatomotorische Amnesie – die verlernte Entspan-

nung“, mit Vitametik® zu mehr Lebensqualität. In HP Naturheilkunde der Artikel „Rückgrat – Säule für Wohlbefinden und Gesundheit“. Zu den Artikeln der CO`MED wurden Sonderdrucke für die Mitglieder erstellt. Über die CO`MED online wurde eine Verlinkung zum DasBi und damit eine Verlinkung zur Auffindung von Vitametik®-Praxen und zur Website [www.vitametik.de](http://www.vitametik.de) platziert.

Die mit sehr viel Organisation und Koordination vorbereitete Aktion im bundesweit geplanten Sonderheft „BILD Gesundheit“ wurde auf Grund der Weltfinanzkrise von Verlagsseite teilweise verschoben. Im reduzierten Rahmen wurden drei redaktionelle Kurzartikel im Bereich Hamburg, Bremen, Niedersachsen und Teil-Nordrhein-Westfalen veröffentlicht. Erreicht wurde damit eine Gesamtauflage von rd. 400.000 und einer Reichweite von 1,4 Mio. Lesern.

Die daraus entstandene detaillierte Gebiets-Media-Übersicht kann zukünftig für die Media-Planungen genutzt werden.

Im Mai gab es einen ausführlichen Interview-Beitrag in Radio eins/Radio Berlin-Brandenburg. Verschiedene Regionen wurden in der regionalen Öffentlichkeitsarbeit mit Presseberichten unterstützt.

Begleitend dazu findet die permanente Akquise (Tel./Mail/Post) bei den Verlagen und Printmedien für die Platzierung von Artikeln statt. Die Resonanz ist eher zurückhaltend, die Artikel werden zwar wohlwollend zur Kenntnis genommen und lediglich eine evtl. spätere Veröffentlichung in Aussicht gestellt.

In den vom AK „Gesamtkonzepte Marketing“ konzipierten Ideen-Pool im Intranet wurden verschiedene Ideen der Kollegen eingestellt.

Der Arbeitskreis „Firmenkonzepte“ Rohde/Wenninger/Kelle entwickelte ein Konzept. Ein Testlauf mit zwei Firmen dazu ist vom AK-Mitglied Andreas Rohde durchgeführt worden.

Ende 2009 wurde die Barmenia-Krankenkasse kontaktiert, um eine Aufnahme der Vitametik® in den Maßnahmen-Katalog zu erreichen. Dazu soll es im Jahr 2010 weiterführende Gespräche mit dem Vorstandsbereich der Barmenia geben.

Vorbereitet wurde eine Anzeigenschaltung mit neuem Motiv für das zweimonatige Stern Gesund Magazin mit Rückendossier. Eine ausführliche Pressemappe liegt ebenfalls dort vor. Für die zweite Jahreshälfte 2010 wurde ein PR-Bericht von der Redaktion in Aussicht gestellt.

**Kassenbericht**

Der Abschluss 2009 zeigt einen Gewinn von 25.127 Euro. Dieser Gewinn ergab sich durch mehrere Faktoren. Zum einen konnten 7.000 Euro mehr Einnahmen verzeichnet werden als erwartet. Zum anderen wurden 18.000 Euro weniger ausgegeben als geplant.

Beim Prozesskostenfond ergaben sich 2009 Einnahmen in Höhe von 1.700 Euro und eine Prozesskosten-Erstattung in 2008 kam in Höhe von 1.343 Euro retour. Dadurch erhöhte sich der Stand des Prozesskostenfonds zum 31.12.2009 auf 10.703 Euro.

Der Kontostand betrug 43.252 Euro am 31.12.2009.

Die Barmittel des BVV beliefen sich auf 32.549 Euro am 31.12.2009.

**Satzungsänderungen**

Es lagen zwei Anträge zu Satzungsänderungen vor.

1. Aktive Mitglieder, die einen Jahresumsatz von bis zu 4.800 Euro netto haben, sollen ab 2010 nur die Hälfte des Mitgliedsbeitrags zahlen.
2. Von aktiven Mitgliedern ab dem 75. Lebensjahr sollen keine Mitgliedsbeiträge mehr erhoben werden.

Beide Anträge wurden von der Mitgliederversammlung mehrheitlich abgelehnt.

**Einnahmen-Überschuss-Rechnung vom 01.01. – 31.12.2009**

Kurzfassung	2008	2009
	Euro	Euro
<b>Betriebseinnahmen</b>		
1 Mitgliedsbeiträge	55.350,00	61.864,00
2 Lizenzentnahmen	30.485,84	35.762,41
3 Kongress und Sonstige	19.590,50	21.551,15
<b>Summe Betriebseinnahmen</b>	<b>105.426,34</b>	<b>119.177,56</b>
<b>Betriebsausgaben</b>		
1 Werbekosten	22.642,98	24.199,98
2 Rechts- und Beratungskosten	12.755,24	9.933,36
3 Verwaltung	44.824,23	40.824,02
4 Kongress und Sonstige	24.445,94	19.093,52
<b>Summe Betriebsausgaben</b>	<b>104.668,39</b>	<b>94.050,88</b>
<b>Ergebnis Gewinn</b>	<b>757,95</b>	<b>25.126,68</b>

**Aktiva / Umlaufvermögen zum 31.12.2009**

Prozesskostenfond (PKF)	Euro	Euro
Prozesskostenfond 01.01.2009		7.659,93
1 Prozesskosten-Pauschalen 2009	1.700,00	
2 Prozesskosten-Erstattungen 2009	1.343,52	
Prozesskosten-Ergebnis 2009	3.043,52	
<b>Prozesskostenfond 31.12.2009</b>		<b>10.703,45</b>
<b>Bestände</b>		
1 BVV Girokonto Postbank Frankfurt		43.252,12
2 Kasse		0,00
Aufzuteilen in:		
3 Prozesskostenfond	10.703,45	
4 BVV Geldmittel	32.548,67	
<b>Summe Bestände 31.12.2009</b>	<b>43.252,12</b>	<b>43.252,12</b>
<b>Saldo gesamt (Kapital)</b>		
Saldo 01.01.2009 (Gesamtergebnis 00-08)		15.022,02
1 BVV Gewinn 2009	25.126,68	
2 BVV Abschreibung Drucker 2009	59,90	
3 PKF Ergebnis 2009	3.043,52	
Summe Ergebnis 2009	28.230,10	
<b>Saldo 31.12.2009 (Gesamtergebnis 00-09)</b>		<b>43.252,12</b>

### Mitgliederbetreuung & Qualitätsentwicklung

Aufgaben und Ziel der Mitgliederbetreuung von Birgit Schmoll-Werkmeister ist der kontinuierliche Dialog zwischen dem Berufsverband und den Mitgliedern, um Anregungen, Verbesserungsvorschläge und Stimmungen anzunehmen und zu transportieren und nach Möglichkeit umzusetzen. Es wurden Gespräche mit den Kolleginnen und Kollegen geführt, die im Jahr 2009 die Prüfung abgelegt haben und Mitglied im Berufsverband geworden sind. Um die neuen Kollegen kennenzulernen wird bereits bei den Prüfungen Kontakt mit ihnen aufgenommen. Ideen für Vorträge und Referenten bei den Kongressen werden ganzjährig gerne entgegengenommen.

Mit zielstrebigem Zusammenarbeiten und einem regen Erfahrungsaustausch wird angestrebt, den Standard und die Qualität der Praxen stets weiter zu entwickeln, um so den Berufsverband als eine vernetzte Einheit zu verstehen, in der die Vitametikerinnen und Vitametiker sowie letztendlich auch die Klienten profitieren.

Die Arbeitsschwerpunkte des Vorstandskollegen Heinrich Hammer lagen beim Strukturieren der Vorstandsarbeit. Er hat Abläufe optimiert und die Transparenz verbessert.



Volker Hoffmann dankt dem ausscheidenden Vorstandsmitglied Heinrich Hammer für seine Arbeit der letzten beiden Jahre

Auch hat er beim Abschluss eines ausgewogenen, zukunftssicheren Vertrags zwischen dem Berufsverband und dem Bildungsinstitut mitgewirkt. Ebenso bei der Konzeptarbeit des Impulsmessprogramms und der neuen Anwendungssoftware. Weiterhin hat er nach Möglichkeiten gesucht, die Situation der Mitglieder und ihrer Praxen zu erfassen, um daraus unterstützende Maßnahmen entwickeln zu können.

## Planung 2010 und 2011

### Marketing/Öffentlichkeitsarbeit/Pressearbeit

Ab April/Mai 2009 hat Rosemarie Kelle zunächst die Pressestelle übernommen und musste sich zuerst einen grundsätzlichen Überblick in diesem Bereich verschaffen. Gleichzeitig hat sie sich schrittweise auch mit dem dazugehörigen erweiterten Bereich der Marketing- und Öffentlichkeitsarbeit sowie Internetmarketing befasst und eingearbeitet.

Priorität hat die Marketing-Planung und Neu-Gestaltung des Vitametik®-Internet-Auftritts incl. entsprechender Analyse-Möglichkeiten der verschiedenen Tools (Google analytics/etracker) für die permanente Optimierung und ein gutes Zukunfts-Ranking.

Flankierend dazu ist der Einsatz von Maßnahmen aus dem klassischen Marketing, je nach Etat-Möglichkeiten, vorgesehen.

Motto „Neue Wege gehen und traditionelle Werte bewahren“.

Zwei weitere Anzeigenmotive wurden entwickelt und im Intranet vorgestellt. Sie sind in Kürze auch im dortigen Download-Bereich verfügbar. Es sind Beispiele und Muster für die Umsetzung.

Die Teilnahme am „Tag der Rückengesundheit“ und die Aufnahme der Vitametik® in das dazugehörige Online-Portal des DKG (Deutsches Grünes Kreuz und Forum-Schmerz) wurde, verbunden mit eigenen Aktionen durch einige Praxen, erreicht. Ähnliche Gesundheitstage, z.B. Kopfschmerztag etc. sollen ebenfalls zur Verbreitung und Bekanntmachung der Vitametik® genutzt werden.

Dies ist eine relativ kostengünstige Gelegenheit, die Internet-Netzwerke in hoher Frequenz zu nutzen.

Die Veröffentlichung von Vitametik®-Pressemitteilungen in verschiedenen seriösen Gesundheitsportalen/Netzwerken, die sich nach Kontaktaufnahme interessiert zeigen, sind geplant.

### Budgetplanung

In der Budgetplanung für 2010 wurden aufgrund der geänderten Einnahmen- und Ausgabensituation Korrekturen vorgenommen. Die Einnahmen wurden um 113.000 Euro nach oben korrigiert. Dies ergab sich insbesondere dadurch, weil die Anwendungssoftware zukünftig über den BVV verkauft werden und nicht, wie bisher über den Hersteller. Dadurch steigen die geplanten Gesamteinnahmen gegenüber 2009 auf circa 215.000 Euro. Die geplanten Gesamtausgaben steigen auf circa 242.000 Euro. Der

voraussichtlich entstehende Verlust von 27.000 Euro ist eine zeitnahe Gewinnverwendung des in 2009 entstandenen Gewinnes von circa 25.000 Euro. Der Verlust in 2010 entsteht insbesondere durch die neuen Internetseiten (circa 10.000 Euro), für die Entwicklung der neuen Anwendungssoftware (circa 8.000 Euro), für das Impulsmessprogramm (circa 5.000 Euro) und weiteren Ausgaben von (circa 4.000 Euro).

Durch die geplanten Aktivitäten ergeben sich auch für 2011 Veränderungen der Planzahlen nach oben gegenüber der früheren Planung aus 2009. In 2011 sind Einnahmen von 214.000 Euro und Ausgaben von 213.000 Euro geplant, was zu einem Ergebnis von circa 1.000 Euro führt.

### Budgetplanung 2010 und 2011

Einnahmen-Planung in Euro	Ist 2009	Soll 2010	Soll 2011
Mitgliederzahl Lizenz	271	285	295
Mitgliedsbeiträge	61.864	68.000	75.000
Lizenzentnahmen	35.762	24.000	23.000
Liegen		94.000	89.000
Fachfortbildung		4.800	4.800
Impuls-Messeinheiten		5.000	3.000
Sonderdrucke		2.000	2.000
Kongress		16.000	16.000
Sonstige	21.551	1.200	1.200
<b>Summe Einnahmen</b>	<b>119.177</b>	<b>215.000</b>	<b>214.000</b>
Ausgaben-Planung	2009	2010	2011
Werbekosten	24.200	35.000	26.000
Rechts- u. Beratungskosten	9.933	8.000	8.000
Verwaltung	40.824	49.000	50.000
Liegen		92.500	87.500
Liegen Entwicklung		8.000	5.000
Fachfortbildung		4.800	4.800
Impuls-Messeinheiten		5.000	1.000
Impulsmessung Programm		4.500	1.000
Sonderdrucke		6.800	1.000
Versicherung / Rücklage		8.000	10.000
Kongress		17.000	16.000
Sonstige	19.094	3.400	2.700
<b>Summe Ausgaben</b>	<b>94.051</b>	<b>242.000</b>	<b>213.000</b>
<b>Gewinn / Verlust</b>	<b>25.126</b>	<b>-27.000</b>	<b>1.000</b>



### Vorstandswahlen

Bei den turnusmäßigen Vorstandswahlen kam es zu folgendem Ergebnis: Die Vorstände Lothar Faas, Volker Hoffmann, Dirk Nauruschat haben sich zur Wiederwahl zur Verfügung gestellt. Neu hinzugekommen sind Rosemarie Kelle, Birgit Schmoll-Werkmeister und Torsten Wichmann. Damit setzt sich der aktuelle Vorstand aus sechs Mitgliedern zusammen.

Aus dem Vorstand ausgeschieden sind im Jahr 2009 Manfred Reischke, Beate Rose, Birgit Zobel und Heinrich Hammer in 2010.

Der aktive Vorstand dankt den ausgeschiedenen Vorstandmitgliedern für ihren Einsatz für den Berufsverband für Vitametik® und für die Interessen der Mitglieder.

Zuständigkeitsbereiche und Kontaktdaten siehe Seite 11.



Wahlleiter Manfred Reischke



Der neue Vorstand Torsten Wichmann stellt sich vor

**Auftakt-Vortrag:  
„Gewonnen wird im Kopf – gestolpert auch“**

Als Auftakt zum diesjährigen Kongress in Fulda präsentierte uns Frau Ilka Müller-Jastrzebowski von der Personal- und Unternehmensberatung Müller & Partner in Kassel ihren Vortrag mit dem Titel: „Gewonnen wird im Kopf – gestolpert auch“.

Sehr authentisch und in vielen bildhaften Beispielen traf die Referentin, die selbst seit 15 Jahren ihre Selbstständigkeit lebt und erarbeitet, in etlichen Punkten den Nagel auf den Kopf. In gut nachzuvollziehenden Schritten räumte sie „Stolpersteine“ der Selbstständigkeit aus dem Weg und ermutigte dranzubleiben, auch und vor allem in schwierigen Phasen der Praxisarbeit.

Inhaltliche Schwerpunkte des gut strukturierten Vortrages waren u.a. Anregungen für Handlungsstrategien zur Eigenmotivation für eine erfolgreiche Praxisführung.

Besonders einprägsam referierte Ilka M.-J. über die Möglichkeiten, die Selbstvermarktung zu verbessern, Kontaktqualitäten zu prüfen und auszuweiten und Krisen als Herausforderung zu sehen, die Chancen möglich machen.

100 Minuten, kurzweilig und bereichernd für den Großteil der Zuhörer, so das Ergebnis der abschließenden Umfrage.



Ilka Müller-Jastrzebowski beim Auftakt-Vortrag in Fulda



Michaela Loizenbauer bei ihrem Vortrag – „Impuls ist nicht gleich Impuls“, Theorie der Impulsverarbeitung und daraus resultierende praktische Umsetzung mit dem bestmöglichen Effekt.



Ulrike E. Schmidt berichtete in ihrer eigenen lebendigen Art und Weise über das Thema „Stress bei Kindern“. Sie ging in ihrem Vortrag mit vielen Beispielen aus dem Alltag auf verschiedene Stressfaktoren bei Kindern ein.

**Herzlichen Dank ...**

... sagen wir auch in diesem Jahr allen Kolleginnen und Kollegen, die sich für den Berufsverband und damit für uns alle in der Gemeinschaft in vielfältigen Tätigkeiten engagiert haben. Mit Ihren Ideen und Anregungen wollen wir alle zur weiteren Verbreitung der Marke Vitametik® beitragen.

Ein großes Dankeschön gilt auch den ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedern, die mit ihrem Engagement sehr wertvolle Arbeit für uns geleistet haben. Für die neu gewählten oder bestätigten Vorstände bedeutet die Wahl auch Verpflichtung für die kommenden Jahre. Die Aufgaben werden auch in Zukunft nicht weniger.

Vielleicht müssen wir uns aber alle ein wenig mehr in Geduld üben. Seien es die Gedanken, die Gefühle oder Taten, alles bedarf der Geduld, um zur rechten Zeit Früchte zu tragen.

Ungeduld bringt den Menschen aus dem inneren Gleichgewicht. Die Balance fehlt, um den Alltag zu bewältigen und die richtigen Entscheidungen zu treffen.

Sie haben die Entscheidung für die Vitametik® und damit eine gute Wahl getroffen.

Wir wünschen Ihnen für die Zukunft viel Kraft, genügend Geduld und die Zuversicht, dass sich die Vitametik® mit Ihrer Hilfe positiv weiter entwickeln wird.

Berufsverband für Vitametik® e.V.

Der Vorstand

Im Mai 2010



**Vorstand** Stand Mai 2010



**Volker Hoffmann**  
Vorstandssprecher  
Fachfortbildung

Auf der Sommerseite 7  
64757 Rothenberg Odw.  
Tel. 06068 941200  
Fax 06068 941201  
volker.hoffmann@vitametik.de



**Birgit Schmoll-Werkmeister**  
Mitgliederbetreuung

Mühlenstraße 30  
34212 Melsungen  
Tel. 05661 9286424  
Fax 05661 921857  
birgit.werkmeister@vitametik.de



**Lothar Faas**  
Finanzen, Recht

Heugasse 2  
69117 Heidelberg  
Tel. 06221 603632  
Fax 06221 603631  
lothar.faas@vitametik.de



**Torsten Wichmann**  
Organisation, Kongressplanung

Rosental 2  
09600 Oberschöna  
Tel. 037321 129999  
torsten.wichmann@vitametik.de



**Dirk Nauruschat**  
Internet, Intranet

Allendorfer Straße 47  
59846 Sundern  
Tel. 02933 4275  
Fax 02933 9098664  
dirk.nauruschat@vitametik.de



**Rosemarie Kelle**  
Marketing, Öffentlichkeitsarbeit

Alter Postweg 66  
33719 Bielefeld  
Tel. 0521 9344388  
Fax 0521 3368051  
presse@vitametik.de

**Impuls des Lebens**

**Geschäftsstelle**



**Christa Bentz**  
Geschäftsstelle  
Fliederweg 16  
76275 Ettlingen  
Tel. 07243 91270  
Fax 07243 949220  
geschaeftsstelle@vitametik.de

**Ethikkommission**



**Sabine Köble**  
Ethikkommission  
Steinbühl 43  
74535 Mainhardt  
Tel. 07903 941588  
Fax 07903 941589  
ethikkommission@vitametik.de

Kongress 2010



FULDA  
DIE BAROCKSTADT



Berufsverband für Vitametik® e.V.

# Bericht 2009 / 2010



*Impuls des Lebens*